

Sozialtherapie

Angebotsübersicht



«In der Sozialtherapie
stehen die Menschen
mit ihren Ressourcen im
Mittelpunkt.»



Die eigenen Stärken entdecken

Neues Selbstbewusstsein entwickeln, die Persönlichkeit stärken und in der Gesellschaft wieder einen Platz finden: Diese Ziele strebt die Stiftung Terra Vecchia mit ihren Angeboten im Bereich der Sozialtherapie an.

Die sozialtherapeutischen Angebote der Stiftung Terra Vecchia stellen die Menschen und ihre Stärken in den Mittelpunkt. Vier Sozialisationsfelder sind dabei zentral: Beziehungen, Bildung, Arbeit und Freizeit. Die Klientinnen und Klienten leben in einer Gruppe oder in einer Gastfamilie und lernen, sich in einem sicheren Rahmen mit sich und ihrem Umfeld auseinanderzusetzen. Dieser Prozess stärkt die Persönlichkeit und baut das Selbstvertrauen auf. Das Zusammenleben und Wirken in einem gemeinschaftlich geprägten Alltag, die schrittweise Übernahme von Verantwortung für bestimmte Aufgaben und die Orientierung an vorgegebenen Strukturen fördert die individuellen Stärken. Während des Aufenthalts und der Therapie werden die Klientinnen und Klienten von Fachpersonen begleitet und unterstützt. Gegenseitiger Respekt ist die Basis der täglichen Zusammenarbeit. Die Jugendlichen und Erwachsenen werden bei der Gestaltung der Therapie aktiv einbezogen – dies ist Voraussetzung für das Gelingen einer umfassenden Rehabilitation. Ein ziel-

orientierter Ansatz gibt den Weg für den persönlichen Entwicklungsprozess vor, denn in der Sozialtherapie gibt es keine Standardlösungen.

Angebot

Die Angebote der Sozialtherapie basieren auf einer humanistischen Haltung und einer ganzheitlichen Betrachtung des Individuums. Dieser Ansatz schliesst sowohl migrationsspezifische und transkulturelle Aspekte als auch geschlechtsspezifische Elemente ein. Die Sozialtherapie setzt auf Vernetzung und Zusammenarbeit mit externen Fachpersonen, damit die Klientinnen und Klienten optimal unterstützt werden und die Behandlung zu einem erfolgreichen Abschluss kommt.

Folgende Angebote stehen im Bereich der stationären und ambulanten Sozialtherapie zur Verfügung:

Krisenintervention, Time-out, Stabilisierungs- und Überbrückungsaufenthalt

In einer Krise kann ein Time-out oder ein Stabilisierungsaufenthalt Distanz zum Umfeld und zu belastenden Beziehungen schaffen. Mit einer entsprechenden Platzierung wird eine drohende Eskalation verhindert. Je nach individueller Situation der Klientin oder des Klienten setzen die involvierten Personen gemeinsam

die Ziele für den zeitlich begrenzten Orts- und Systemwechsel. Die betroffene Person wird während des Aufenthalts von qualifizierten Fachpersonen begleitet und unterstützt. Die Intervention löst neue Prozesse aus und gibt Anstoss zu weiterführenden Lösungen. Während des Time-outs oder des Stabilisierungsaufenthalts wird gemeinsam eine Anschlusslösung erarbeitet und geplant.

Bei der Überbrückungsplatzierung handelt es sich um ein Angebot für Behörden oder Kliniken, die eine Zwischenlösung für eine betroffene Person benötigen, weil eine definitive Platzierung noch nicht realisierbar ist.

Mittel- und Langzeittherapie

Interventionsgrund für eine länger dauernde Therapie ist eine mittlere bis schwere Abhängigkeit, meist im Bereich illegaler Substanzen. Häufig treten bei betroffenen Personen zusätzlich psychische Krankheiten auf. Die Zuweisung zu einem passenden Angebot basiert auf den individuellen Ressourcen und den Zielsetzungen der Klientin oder des Klienten. Mit einer stationären Mittel- oder Langzeittherapie werden die umfassende Rehabilitation und die gesellschaftliche Integration nach Austritt angestrebt.

Quereinstieg

Frauen und Männer, die bereits eine stationäre Therapie abgeschlossen oder diese kurz vor Austritt abgebrochen haben und sich erneut in einer Krise befinden, profitieren von der Möglichkeit eines Quereinstiegs. Das Angebot sieht einen Zeitraum von drei bis sechs Monaten vor, mit dem Ziel, die akute Krise zu entschärfen und die persönliche Stabilisierung zu fördern. Je nach individueller Situation kann der Einstieg in einer kleinen Wohneinheit in einem Externat in der Agglomeration Bern oder in der Sozialtherapie Melchenbühl erfolgen. Das Angebot steht auch Personen offen, die aus anderen stationären Therapieprogrammen in die Stadtnähe wechseln möchten.

Ambulante Nachsorge

Klientinnen und Klienten, die eine stationäre Therapie abgeschlossen haben, benötigen auf dem anspruchsvollen Weg in die Selbstständigkeit persönliche Begleitung. Die ambulante Nachsorge von Terra Vecchia bietet unbürokratische Unterstützung in Form von Gesprächen oder Sachhilfe an. Das kann eine Kurz- oder Langzeitberatung sein, deren Dauer und Inhalt schriftlich festgelegt werden.

«Jeder Mensch ist
einzigartig. Deshalb gibt es
in der Sozialtherapie
keine Standardlösungen.»



«Neues Selbstbewusstsein
entwickeln und die Per-
sönlichkeit stärken – das sind
zentrale Anliegen.»



Das Wichtigste auf einen Blick

Ziele

- Neue Handlungsstrategien
 - Bessere Lebensqualität
 - Umsetzbare Zukunftsperspektiven
 - Soziale und berufliche Integration
-

Zielgruppen

Die Angebote der Sozialtherapie richten sich an Frauen und Männer, die suchtmittelabhängig sind und/oder unter einer psychischen Beeinträchtigung leiden. Auch Jugendliche ab 12 Jahren, die im sozialen oder beruflichen Umfeld existenzielle Probleme haben, profitieren von den Angeboten.

- Personen mit einer Suchtmittelabhängigkeit
 - Personen mit einer psychischen Problematik
 - Jugendliche und Erwachsene in Krisen
 - Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten
 - Jugendliche mit einem Schulausschluss
-

Settings

- Gruppensetting
- Einzelsetting

Besonderes

- Abstinenz
 - Substituiert
 - Doppeldiagnose
 - Aufenthalt als Paar
 - Strafrechtliche Massnahme (Art. 60)
 - Jugendliche mit einer straf- oder zivilrechtlichen Massnahme
 - Fürsorgerische Unterbringung
 - Schulausschluss
 - Einzelperson mit Kind
-

Betriebe

- Brienzwiler-Corte
- Familienplätze
- Melchenbühl
- Saurehorn
- Ambulante Nachsorge

Die Stiftung Terra Vecchia ist eine im Kanton Bern etablierte Organisation und verfügt über grosse Erfahrung in den Bereichen Sozialtherapie, Arbeits-

integration und Produktion. Auf die Vernetzung innerhalb der Stiftung sowie die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen wird grosser Wert gelegt.

Kontakt:

Stiftung Terra Vecchia
Zentrale Fach- und Infostelle
Brüggliweg 22
3073 Gümligen
Tel: 031 333 83 01
Fax: 031 333 83 06
intake@terra-vecchia.ch

Alle Angebote der Stiftung
Terra Vecchia im Überblick:

Sozialtherapie

Brienzwiler
Familienplätze
Melchenbühl
Saurehorn
Nachstationäre Angebote

Arbeitsintegration

Abklärungen
Arbeitstraining
Ausbildungen
Geschützte Arbeitsplätze
Integrationsmassnahmen
Job Coaching
Wohnförderung

Produktion

Administration/Buchhaltung
Baumeister
Blumenladen
Gärtnerei/Gartenbau
Gastronomie
GlasArt
Holzbau
Malerei
Schlosserei
Schreinerei
Spenglerei/Sanitär
Upcycling Manufaktur
Werkhof/Logistik

Detaillierte Informationen
www.terra-vecchia.ch



Konzept und Gestaltung:
Marc Brummer, Büro Destruict
Fotografien:
Philipp Zimmiker / Rahel Krabichler